

II- 1866 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 7. Dez. 1972 No. 988/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Reinhart, Jungwirth, Horejs, Egg, Wille,
Luptowits
und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Ötztal-Museum in Längenfeld.

In Längenfeld ist derzeit eine für das gesamte Bundesgebiet einzigartige Präsentation des Lebens- und Kulturraumes im Ötztal / Tirol im Aufbau. Während üblicherweise die Schauobjekte in einem eigenen spezifischen Musealbereich gezeigt werden, soll beim Projekt Längenfeld erstmals in Österreich eine möglich umfassende Integrierung der Objekte in die entsprechende Siedlungsstruktur erfolgen.

Die Objekte, welche sich aus Wohngebäuden, reinen Zweckbauten, sowie Gegenständen des praktischen Alltagslebens und der volkstümlichen Kunst zusammensetzen, sollen nicht allein nur Schaustücke sein, sondern sollen auch weiterhin im Kulturleben praktische Verwendung finden. Hievon wird neben der fremdenverkehrsmässigen Auswirkung vornehmlich ein sehr nachhaltiger Einfluss auf das volksbildnerische Interesse der einheimischen Bevölkerung erwartet. Die bereits jetzt schon über das übliche Ausmass stark hinausgehende Bereitwilligkeit der Bevölkerung am Aufbau und an der Nutzung dieser Kultureinrichtung aktiv mitzuwirken, berechtigt zu der Feststellung, dass es sich beim Projekt Längenfeld um ein Vorhaben handelt, das sich organisch aus der Bevölkerung entwickelt. Das gegenständliche Projekt stellt einen der wichtigsten kulturpolitischen Schwerpunkte Tirols dar.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung die nachstehenden

A n f r a g e n :

- 1) Ist dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung das Projekt Ötztal-Museum in Längenfeld bekannt ?
- 2) Welche Stellungnahme bezieht das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung zu dem Projekt Ötztal-Museum in Längenfeld ?
- 3) Wird das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung das Projekt Ötztal-Museum in Längenfeld unterstützen und in welcher Art ?